



Team 1
MOR-GB2.351

80313 München

baustellen.mor@muenchen.de

I.

Per E-Mail
Über das DIR – BA-Geschäftsstelle Süd
bag-sued.dir@muenchen.de
An den BA 07 - Sendling-Westpark
Herr Sturm

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

10.09.2024

Fürstenrieder Straße: Erstellung eines umfassenden Konzeptes zur Priorisierung des ÖPNV's während der Baumaßnahmen der Tram-Westtangente

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 06722 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 07 - Sendling Westpark vom 28.05.2024

Sehr geehrter Herr Sturm,

im Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen im Bezirksausschuss Sendling-Westpark wird gefordert, den Busverkehr während der Bauarbeiten für die Tram-Westtangente (TWT) im Bereich der Waldfriedhofstraße gegenüber dem motorisierten Individualverkehr zu priorisieren.

Die Stadtwerke München können uns gegenwärtig noch nicht konkret mitteilen welcher Platzbedarf für die Arbeiten im Bereich der Kreuzung Waldfriedhofstraße/Fürstenrieder Str. und im weiteren Verlauf benötigt wird. Wir können daher derzeit noch keine validen Aussagen über die benötigten Platzbedarfe treffen.

Es ist davon auszugehen, dass die Arbeiten genauso viel Raum einnehmen wie im Bereich zwischen der A96 und dem Laimer Kreisel. Dies bedeutet, dass es, zumindest in den Kreuzungsbereichen, zu einer einspurigen Verkehrsführung in geradeaus Richtung kommen wird. Für eine Priorisierung des ÖPNV gegenüber dem Individualverkehr braucht es eine separate Fahrspur für den Bus. Bei einer einspurigen Verkehrsführung bleibt voraussichtlich kein Platz für die im Antrag geforderte Busspur.

Wir verstehen Ihren Wunsch nach einer Besserstellung des ÖPNV und befürworten diesen. In unseren Überlegungen zu der Verkehrsführung berücksichtigen wir vorrangig die Belange der Fußgänger*innen und Radfahrenden sowie des ÖPNV. Leider wird es aber nicht immer und an allen Stellen möglich sein, alle Bedürfnisse zur Zufriedenheit aller Beteiligten zu erfüllen. Der komplexe Bauablauf der TWT muss, um im Zeitplan zu bleiben, verschiedene Gewerke, u.a.



die Erneuerung der Hauptwasserleitung 5, zusammen mit insg. derzeit 207 einzelnen Spartenmaßnahmen gleichzeitig ausführen. Dies bedeutet naturgemäß einen höheren Platzbedarf. Platz, der z.B. dann für eine separate Busspur nicht zur Verfügung steht.

Noch ist es zu früh, um abschließend über die Möglichkeit der Einrichtung einer Busspur zu befinden. Das Mobilitätsreferat wird in den anstehenden Besprechungen der Verkehrsführung, wie bislang auch, wo immer möglich, die Interessen der zu Fuß gehenden und Radfahrenden sowie des Busverkehrs besonders im Blick haben. Wir hoffen, zusammen mit den SWM und dem beteiligten Ingenieurbüro eine Lösung zu finden, die die Interessen des ÖPNV in angemessenen Rahmen berücksichtigt.

Der Bezirksausschuss kann sich nach Aussage der SWM künftig über die Mailadresse kundendialog@swm direkt an die Stadtwerke München wenden, um Informationen aus erster Hand zu erhalten.

Der Antrag des Bezirksausschusses ist damit satzungsmäßig erledigt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

MOR-GB2.351

■ [REDACTED]

■ [REDACTED]

■ [REDACTED]